

**Niederschrift
über die Sitzung des Bau- und Werkausschusses**

Sitzungstermin	Mittwoch, den 08.02.2017		
Sitzungsbeginn	15:00 Uhr	Sitzungsende	16:20 Uhr
Sitzungsort	im Sitzungssaal des Technischen Rathauses, Rückgebäude - Zimmer 160, Hirschenstr. 2		

Alle Mitglieder des Bau- und Werkausschusses wurden gem. § 30 GeschO ordnungsgemäß zur Sitzung geladen.

Entschuldigt bzw. nicht anwesend waren:

Ausschussmitglieder

Helm, Dietmar
Körbl, Sepp

Das Gremium (Bau- und Werkausschuss) ist beschlussfähig.

Mit den Nachträgen zur heutigen Sitzung besteht Einverständnis. Weitere Anfragen/Anträge werden nicht gestellt.

Somit wird die Tagesordnung vom Vorsitzenden so festgestellt.

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

1. Genehmigung der Niederschrift vom 18.01.2017
2. Bebauungsplan Nr. 299 11. Änderung "Oststraße / Hans-Bornkessel-Straße"; Billigungs- und Auslegungsbeschluss
3. Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 471 "westlicher Ortsrand Ritzmannshof" mit Veränderungssperre
4. Satzungsverfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 399 für das Gebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße, östlich der Alfred-Nobel-Straße bzw. Schuckertstraße, westlich der Bahnlinie Nürnberg-Bamberg in der Gemarkung Stadeln
5. Nahverkehrsplan Fürth (NVP): Besetzung des Beratungskreises (BK)
6. Verkehrsentwicklungsplan Fürth (VEP): Beteiligungskonzept für Öffentlichkeit und interessierte Personen **Vorlage wird nachgereicht**
- 6.1. Verkehrsentwicklungsplan Fürth (VEP): Beteiligungskonzept für Öffentlichkeit und interessierte Personen **Nachtrag - Tischvorlage**
7. Herausnahme der Kosten für Straßenbegleitgrün und Bäume
8. Änderung des Kommunalabgabengesetzes zum 01.04.2016
9. Rathauskreuzung: Beschluss der überarbeiteten Vorplanung
10. Neuanlage Kinderspielplatz Tulpenweg - Projektgenehmigung
11. Anfragen und Anträge
- 11.1. Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 07.02.2017 - "Sachstand der Bebauung der Norma- Altstandorte und detaillierte Darstellung des Überganges zur bestehenden Bebauung" **Nachtrag**
12. Mitteilungen
13. Bebauungsregelungen
- 13.1. Errichtung eines Mehrfamilienhauses an der Jakob-Böhme-Str.
14. Arbeitsvergaben VOB

Werkausschuss

15. Bericht der Werkleitung
16. Bauvorhaben "Pumpwerk und Druckleitung Vach", "Stauraumkanal Schlossgarten" Ergänzende Projektgenehmigung nach Ziffer 2.5 / 4.3 der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben
17. Arbeitsvergaben VOB

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Bauausschuss

Genehmigung der Niederschrift vom 18.01.2017	
TOP 1	SP-Nr. 1638
Beschluss: Die Niederschrift der Sitzung vom 18.01.2017 hat in der Sitzung am 08.02.2017 aufgegeben. Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift ist somit genehmigt.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Bebauungsplan Nr. 299 11. Änderung "Oststraße / Hans-Bornkessel-Straße"; Billigungs- und Auslegungsbeschluss	
TOP 2	SP-Nr. 1639
Beschluss: Die vorgebrachten Anregungen und Hinweise werden gemäß dem Vorschlag des Referates V abgewogen. Der Bau- und Werkausschuss billigt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplans Nr. 299 11. Ä. „Oststraße, Hans-Bornkessel-Straße (vom Dezember 2016) einschließlich der Begründung und beschließt die öffentliche Auszulegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB. Die Träger öffentlicher Belange und innerstädtischen Dienststellen sind entsprechend § 4 (2) Nummer 3 Baugesetzbuch (BauGB) von der öffentlichen Auslegung zu benachrichtigen.	
mit Mehrheit beschlossen Ja: 14 Nein: 1 Anwesend: 15	

Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 471 "westlicher Ortsrand Ritzmannshof" mit Veränderungssperre	
TOP 3	SP-Nr. 1640
Beschluss: Der Bau- und Werkausschuss / der Stadtrat nimmt die Ausführungen des Baureferates zur Kenntnis. Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt/ der Stadtrat beschließt die Einleitung des Satzungsverfahrens zur Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 471 „westlicher Ortsrand Ritzmannshof“. Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt/ der Stadtrat beschließt den Erlass einer Satzung über eine Veränderungssperre für den Bereich des in Aufstellung befindlichen Bebauungsplans Nr. 471. Der genaue Geltungsbereich ist aus dem beiliegenden Planblatt (als Bestandteil der Satzung) zu entnehmen.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Satzungsverfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 399 für das Gebiet nördlich der Theodor-Heuss-Straße, östlich der Alfred-Nobel-Straße bzw. Schuckertstraße, westlich der Bahnlinie Nürnberg-Bamberg in der Gemarkung Stadeln

TOP 4

SP-Nr. 1641

Beschluss:

Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Ausführungen des Baureferates zur Kenntnis, dass die P&P Acquisition & Sales GmbH auf der Grundlage des als Anlage beigefügten Bebauungs- und Erschließungskonzeptes (vorbehaltlich erforderlicher erschließungs- bzw. verkehrsplanerischer Änderungen) das Satzungsverfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 399 fortführen möchte. Als nächster Verfahrensschritt ist die frühzeitige Bürgerbeteiligung vorgesehen.

mit Mehrheit beschlossen

Ja: 13 Nein: 2 Anwesend: 15

Nahverkehrsplan Fürth (NVP): Besetzung des Beratungskreises (BK)

TOP 5

SP-Nr. 1642

Beschluss:

Der Vortrag des Baureferenten diene zur Kenntnis. Der BWA erweitert die Anzahl der Sitze im Beratungskreis Nahverkehrsplan (BK NVP) für Entsandte aus Verkehrs- und Fahrgastverbänden, Initiativen und Umweltverbänden auf vier Personen und nimmt die Herren Lothar Berthold, Manfred Rühl, Andreas Sauter und Christoph Wallnöfer sowie Herrn Dieter Schaefer als Stellvertreter für Herrn Berthold, gemäß ihrer Bewerbungen in den BK NVP auf.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Verkehrsentwicklungsplan Fürth (VEP): Beteiligungskonzept für Öffentlichkeit und interessierte Personen

TOP 6

SP-Nr.

Verkehrsentwicklungsplan Fürth (VEP): Beteiligungskonzept für Öffentlichkeit und interessierte Personen

TOP 6.1

SP-Nr. 1643

Beschluss:

Der Vortrag des Baureferenten diene zur Kenntnis. Die Aufstellung des Verkehrsentwicklungsplanes der Stadt Fürth soll durch einen Workshop-artig organisierten Beratungskreis (BK VEP) begleitet werden. Dieser BK VEP soll auf dem Beratungskreis Nahverkehrsplan (BK NVP) basieren und um weitere interessierte Personen aus Initiativen und der Bürgerschaft erweitert werden.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Herausnahme der Kosten für Straßenbegleitgrün und Bäume		SP-Nr.
TOP 7		
Protokollnotiz: Der Bau- und Werkausschuss nimmt Kenntnis von der Vorlage des Tiefbauamtes und den entsprechenden Stellungnahmen der Fachämter. Gleichwohl wird weiter das Bedürfnis gesehen, die Kosten für Bäume und Straßenbegleitgrün aus den entsprechenden Satzungen herauszunehmen. Die Verwaltung wird daher beauftragt, bei der Reg.v.Mfr. nachzufragen, ob Bedenken gegen eine entsprechende Beschlussfassung bestehen.		
Beschluss: Der Bau- und Werkausschuss nimmt Kenntnis von der Vorlage des Tiefbauamtes und beschließt, die Kosten für Bäume und Straßenbegleitgrün nicht aus der Erschließungs- und der Straßenausbaubeitragssatzung herauszunehmen.		
in Beratung - Ergebnis ausstehend		

Änderung des Kommunalabgabengesetzes zum 01.04.2016		SP-Nr. 1644
TOP 8		
Beschluss: Der Bau- und Werkausschuss empfiehlt/ der Stadtrat beschließt, dass die Stadt Fürth trotz Kenntnis des Sachverhaltes ihre bisherige Vorgehensweise im Hinblick auf das Straßenbauprogramm beibehält.		
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15		

Rathauskreuzung: Beschluss der überarbeiteten Vorplanung		SP-Nr. 1645
TOP 9		
Protokollnotiz: Der Bauausschuss spricht sich einstimmig für die Variante A aus. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Bauausschuss nach Umsetzung der Planung über die Erfahrungen, insbesondere mit dem Radverkehr, zu berichten.		
Beschluss: Der Vortrag des Baureferenten diene zur Kenntnis. Der Lageplan – Königstraße / Brandenburger Str. – Instruktion Endfassung – Variante A von November 2016 wird als Vorplanung beschlossen.		
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15		

Neuanlage Kinderspielplatz Tulpenweg - Projektgenehmigung	
TOP 10	SP-Nr. 1646
Protokollnotiz: Der Bau- und Werkausschuss begrüßt die Neuanlage des Kinderspielplatzes Tulpenweg. Allerdings wird weiterer Bedarf an Kinderspielplätzen in Burgfarnbach gesehen. Die Verwaltung wird beauftragt, im Bereich der Hinteren Straße gezielt nach einem geeigneten Standort für einen weiteren Spielplatz zu suchen. Vom Ergebnis der Prüfung ist der Bauausschuss zu unterrichten.	
Beschluss: Der Ausschuss hat Kenntnis vom Sachverhalt und erteilt gemäß Ziffer 2.5. der Richtlinien für die Einleitung und Abwicklung städtischer Bauvorhaben die Projektgenehmigung zum vorgelegten Entwurf für die Neuanlage des Kinderspielplatzes Tulpenweg mit einem Gesamtkostenansatz von 55.500,- EUR.	
einstimmig beschlossen Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15	

Anfragen und Anträge	
TOP 11	SP-Nr.

Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 07.02.2017 - "Sachstand der Bebauung der Norma- Altstandorte und detaillierte Darstellung des Überganges zur bestehenden Bebauung"	
TOP 11.1	SP-Nr.
Protokollnotiz: Der Baureferent berichtet, dass das ESW weitere Änderungen an der Planung angekündigt hat. Der Bauausschuss wünscht eine schonendere Gestaltung des Übergangs zur Bestandsbebauung, insb. im Bereich des Ruhsteinwegs und beauftragt die Verwaltung, entsprechende Verhandlungen mit dem ESW zu führen. Vor einer Beschlussfassung sind dem Bauausschuss exakte Schnitte und Aussagen zu Verschattungen etc. vorzulegen.	
Beschluss: Antrag/Anfrage erledigt	

Mitteilungen	
TOP 12	SP-Nr.
Protokollnotiz: Aus dem letzten Bauausschuss: 1. Der Waldweg an der Paul-Keller-Straße ist bereits beleuchtet. Die Beleuchtung soll erhalten bleiben. 2. Das Lkw-Parken entlang der Heilstättenstraße wird lt. SvA durch entsprechende Markierung der neuen Stellplätze „automatisch“ verboten.	

Der Baureferent berichtet weiter:

3. Der Bauhof hat in diesem Winter bislang 800 t Salz und 18.000 l Sole verbraucht.
4. Der Grunderwerb in Burgfarrnbach zur Umsetzung des gewünschten Bypasses konnte noch nicht vollzogen werden. Die Burgfarrnbacher Stadträtinnen und Stadträte werden gebeten, mit dem Eigentümer des Grundstücks Fl.Nr. 147 Kontakt aufzunehmen.
5. Die Fertigstellung der Raumzellen in Vach verzögert sich witterungsbedingt um ca. 2 Wochen. Die Übergabe ist nun für Ende KW 15 geplant.
6. Der Verkehr auf der SWT ist vom 3.4. – 28.7.17 beeinträchtigt durch ein umfangreiches Deckenerneuerungsprogramm der Stadt Nürnberg.
7. Der barrierefreie Ausbau des Fürther Hauptbahnhofs soll lt. BayStMI zwischen 2019 und 2021 geplant und bis zur Baureife gebracht werden.
8. Der Nahverkehrsplan Erlangen sieht eine direkte Verknüpfung zwischen dem Fürther Norden und der Stadt Erlangen vor. Die Stadt Fürth unterstützt ausdrücklich die Überlegungen zu einer erstmaligen Verknüpfung der Busliniennetze in Erlangen und Fürth.
9. U3 Gebersdorf, Planfeststellungsbeschluss der Reg.v.Mfr. ist eingegangen. Die Stadt Fürth verzichtet auf eine entsprechende Klage dagegen wg. Aussichtslosigkeit. Zuvor hatte das EBA die Trasse von Bahnbetriebszwecken freigestellt. Auch hier hatte die Stadt Fürth auf eine entsprechende Klage wg. Aussichtslosigkeit verzichtet.
10. LSA-Optimierung: Signalprogrammoptimierung zeitigt erste Ergebnisse, führt zu einer Steigerung der Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit der Buslinien 172 und 175.

Bebauungsregelungen

TOP 13

SP-Nr.

Errichtung eines Mehrfamilienhauses an der Jakob-Böhme-Str.

TOP 13.1

SP-Nr. 1647

Beschluss:

1. Der Bau- und Werkausschuss nimmt die Ausführungen des Baureferates zur Kenntnis.
2. Der Bau- und Werkausschuss stimmt dem vorliegenden Vorbescheid und den damit verbundenen, notwendigen Befreiungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes 314 2 Ä zu.

mit Mehrheit beschlossen

Ja: 13 Nein: 2 Anwesend: 15

Arbeitsvergaben VOB

TOP 14

SP-Nr.

Werkausschuss

Bericht der Werkleitung

TOP 15

SP-Nr.

**Bauvorhaben "Pumpwerk und Druckleitung Vach", "Stauraumkanal Schlossgarten"
Ergänzende Projektgenehmigung nach Ziffer 2.5 / 4.3 der Richtlinien für die Einleitung
und Abwicklung städtischer Bauvorhaben**

TOP 16

SP-Nr. 1648

Beschluss:

Die fortgeschriebene Kostendarstellung zum Bauvorhaben wird zur Kenntnis genommen. Die Gesamtkosten werden voraussichtlich **8.150.000,- €** betragen. Der Bau- und Werkausschuss beschließt die ergänzende Projektgenehmigung für das Bauvorhaben zu erteilen.

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Arbeitsvergaben VOB

TOP 17

SP-Nr. 1649 a - d

Beschluss:

einstimmig beschlossen

Ja: 15 Nein: 0 Anwesend: 15

Dr. Jung
Oberbürgermeister

Schmid
Protokollführer/in